

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1819

66 (18.8.1819) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 66. Mittwoch den 18. August 1819.

Kauf-Anträge.

(2) Bruchsal. [Accordsteigerung.] Da nach den bestehenden Verordnungen und in deren Folge ergangenen Befehl der Großherzogl. Staatsanwaltschafts-Commission vom 3. d. M. künftighin alle und jede zu dem hiesigen Zucht- und Correktionshause nöthigen Erfordernisse, welche nicht von den Züchtlingen selbst gearbeitet werden, durch öffentliche Versteigerung angeschafft werden sollten, so wird andurch bekannt gemacht, daß die Erfordernisse von Lichte, Saise, Brennöl und die künftige Uebnahme der für die Züchtlinge nöthigen Kost vom 23. des künftigen Monats October anfangend, Montags den 30. d. M. Nachmittags 2 Uhr auf dahiesigem Rathhaus öffentlich an die Wenigstnehmenden versteigert werden, wovon die Bedingungen bei di Zeitigem Oberamte zu vernehmen sind. Bruchsal den 7. August 1819.

Großh. Oberamt.

(3) Kasta dt. [Hausversteigerung zu Walbprechtsweier.] Am Montag den 30. d. M. werden zu Walbprechtsweier auf dem Platz daselbst gegen Terminweise Zahlung als Eigenthum öffentlich versteigert: eine zweistöckige steinerne Behausung und Stallung, mit einer dabei guteingerichteten Oelmühle, zwei Hanfweiden und einem Gypsengang samt dabei liegenden 5 Viertel Wiesen und Küchengarten, wie auch die schon in den Anzeigblättern Nro. 58. 59. und 60. angeführten Spinnmaschinen aus der Breneisfischen Gantmasse zur anderweitigen Versteigerung nochmals ausgesetzt werden. Vorstehendes wird mit dem Anhang bekannt gemacht, daß sich auswärtige Streigerer über ihr Vermögen durch legale Zeugnisse auszuweisen haben.

Kastadt am 4. August 1819.

Großh. Oberamts-Revisorat.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Sämmtliche in diesseitigem Land Amt befindliche CivilStaatsdiener werden zur gewissenhaften Angabe ihrer im Jahr 1800 geborenen Söhne unter Erinnerung an die nachtheiligen Folgen im Verschweigungsfall hiermit aufgefordert. Karlsruhe den 27. July 1819.

Großherzogl. Landamt.

(3) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Bei einem der größten Bezirksämter ist durch Zufall die erste Actuariats-Stelle schnell vakant worden. Man wünscht solche vorzugsweise mit einem geschickten Rechtspraktikanten zu besetzen. Jedoch wird auch ein tüchtiger durch Erfahrung geübter, geschlich geprüfter Scribent nicht ausgeschlossen. Der Eintritt sollte wo möglich bald geschehen. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Emmendingen. [Jahrmärkteverlegung.] Der auf den 14. Sept. d. J. fallende Jahrmarkt zu Eichstetten, wird auf Dienstag den 7. Sept. abgehalten werden, weil am 14. Sept. Jahrmarkt in Offnabingen, Bezirksamts Stausen, seyn wird.

Emmendingen den 7. August 1819.

Großherzogl. Bezirksamt.

(1) Gengenbach. [Kellerverpachtung.] Den 25. August Nachmittags 2 Uhr wird dahier ein herrschaftlicher gewölbter Keller im Klosterhof ohne Fässer auf 6 und auf 12 nachfolgende Jahre unter RatifikationsVorbehalt an den Meistbietenden verpachtet werden. Gengenbach den 23. August 1819.

Großherzogliche Domainenverwaltung.

(1) Durlach. [Logisvermietung.] Bei Unterzeichnetem ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, worunter drei heißbar, geräumiger Küche, zwei Kammern auf dem Speicher, Keller und Holzremis, Stallung für 2 Pferde, auch kann noch auf Verlangen ein Hausgärtchen dazu abgegeben und auf den 23. October bezogen werden.

Färbermeister Bauer.

(2) Durlach. [Logis zu verleihen.] In hiesiger Herrengasse ist in Nro. 54. im zweiten Stockwerk ein geräumiges Logis auf den 23. October d. J. zu beziehen. Es besteht in 4 schönen neupapezirten Zimmern, der Straße zu, mit 8 Kreuzstöcken — einem hintern Zimmer, großer Küche nebst Kammer, zwei Kammern auf dem Speicher, einem besonders verschlagenen und beschlüssen Theil eines gewölbten Kellers, gemeinschaftlich zu benutzendes Wasch- und Backhaus, trockenem Platz zu 4 — 6 Mess Holz, Stallung zu 2 Pferden, auch Raum eine Chaise zu stellen. Für all dieses Gelas wurde bisher 225 fl. jährlich Miete bezahlt. Man kann das Logis täglich einsehen und das Nähere im Hause selbst erfahren.

Dienst-Nachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem bisherigen evangelisch reformirten Pfarrer zu Pforzheim Karl Wagner, die erledigte fünfte Lehrstelle an dem Gymnasium zu Heidelberg gnädigst verliehen.

Seine Königliche Hoheit haben gnädigst geruht, den dahiesigen Lyzeumslehrer, Wilhelm Stern, zum Diaconus in der Stadt Gernsbach zu ernennen.

Der evang. lutherische Schuldienst zu Aue, Deognats Durlach, ist dem Schulkandidaten Michael Egel von Ellmendingen verliehen worden.

Auszug aus dem Verzeichniß

der vom 11. bis 15. August in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Barbanesse, Gastgeber nächst Hrn. Sohn aus Straßburg. Mad. Turmann von da. Hr. Pilgram, Kaufmann aus Frankfurt am Main. Hr. Dorelhofer von Ugingen, Obristleutnant in königl. niederländischen Diensten aus Bern. Hr. Dorelhofer von Ugingen, Lieutenant von da. Hr. v. Reitenstein nebst Gattin aus Amsterdam. Hr. v. Gieseler, Kaufmann von da. Hr. v. Doppel, Geh. Finanzrath aus Dresden. Hr. W. L. Darling, Partikulier aus England. Hr. Wey von da. Hr. v. Jena, k. preuß. Major nebst Familie aus Berlin. Hr. Wölbert nebst Gattin aus Elm. Hr. Regnaud aus Straßburg. Hr. Taylor, Partikulier aus London.

Im Hirsch. Hr. Leymann und Hr. Huning, Partikuliers aus Hannover. Hr. Hedem Gambiet, Seemann aus England. Hr. Laroche, Commissär aus Basel. Hr. Hummel, Partikulier aus Freiburg.

Im Saalmen. Prinz Kostowsky, Minister aus Rußland. Hr. v. Estein aus Karlsruhe. Hr. Winter, Geh. Referendar von da. Hr. Nath Keller nebst

Familie von da. Hr. v. Linden, k. würtemb. Offizier. Hr. Amoy, Offizier aus Schlettstadt. Hr. Baron Tepper mit Familie aus Petersburg. Hr. D. Gave, Edelmann aus London. Hr. Obrist Stuart aus Scoffe. Hr. Charles Stuart von da. Hr. Hippolyte de Navignac aus Frankreich. Hr. v. Kette, Student aus Heidelberg.

In der Sonne. Se. Hoheit, der Herr Markgraf Wilhelm von Baden. Hr. von Fischer, Adjutant Sr. Hoheit. Hr. v. Degenfeld, Obrist und Commandeur des 2ten Dragonerregiments, aus Bruchsal. Hr. Reinhard, Notar aus Speyer. Hr. Reinhard, Commis von da. Hr. v. Bühler, k. bayr. Staatsrath und Regierungspräsident nebst Gattin aus Ludwigsburg. Hr. v. Wöllwarth, Generalleutnant aus Stuttgart. Hr. Libomirsky, Legationssecretär aus Karlsruhe. Hr. v. Schilling, Lieutenant von da. Hr. v. Gemmingen, Groß. Bad. Kammerherr aus Pflersbach.

In Privathäusern. Hr. v. Stockmoier, Partikulier aus Stuttgart. Hr. Weiß, Oberamtmann aus Zürich. Hr. Geh. Referendar Böck aus Karlsruhe. Frau Geh. Hofrathin Kramer aus Karlsruhe. Frau Oberbürgermeisterin Buhl nebst Dlle Tochter aus Ettingen. Hr. Graf Lascazes aus Straßburg. Hr. v. Wächter, königl. Geschäftsträger am niederländischen Hofe, nebst Familie. Mad. Artaria und Mad. Fontaine aus Mannheim. Hr. v. Wagner, k. l. öst. Ingenieur, Hauptmann aus Gernsbach. Hr. v. Zwenbrüden, k. bayer. Obrist und Flügeladjutant nebst Gattin. Hr. Thualor, Seemann aus England. Hr. Ditzog, Dr. med. aus Straßburg. Hr. Stöber, Notar nebst Gattin von da. Hr. Günther, Auditor aus Mainz. Hr. Wetter, Kriegscommissär aus Preußen. Frau v. Traiteur aus Karlsruhe. Hr. Moll, Kaufmann aus Köln. Hr. Pfister, Hr. Hess, Justizamtmann aus Zwingenberg. Hr. Springler, Apotheker aus Burgau. Hr. Guittemeyer, Advokat aus Stuttgart. Hr. Stauglin nebst Tochter von da. Hr. Fürst Kostowsky, kais. rus. Gesandter an den Höfen zu Stuttgart und Karlsruhe. Hr. Loubet, Medicinarrath aus Karlsruhe. Hr. Baron v. Niemannssegge aus Rheinhäusen.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 14. August 1819.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.	Karlsruhe		Durl.		Fleischware.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	sch.	Pf.	sch.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Das Malter	—	—	—	—	8	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—	—
Neuer Kernen	—	—	—	—	8	—	1 kr. hält	—	5½	—	—	Dahnsfleisch	10	—	10	—	10
Alter Kernen	8	—	8	—	9	30	dito zu 2 kr.	—	11	—	13½	Gemeines	—	—	—	—	—
Weizen	8	—	8	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch	8	—	8	—	8
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	3	1	7½	Kalbfleisch	—	—	—	—	—
Altes Korn	4	—	4	—	4	48	Schwarzbrod	—	—	—	—	Schweinefl.	9	—	10	—	10
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu — kr. hält	—	—	—	—	Hamme fl.	10	—	10	—	10
Gersten	3	32	3	32	4	—	dito zu 5½ kr.	2	—	—	—	Schweinefl.	10	—	10	—	10
Haber	3	40	3	40	4	—	zu 6 kr. hält	—	—	2	½	Dahnsmaul	24	—	24	—	24
Weißkorn	8	—	8	—	—	—	zu 6 kr. hält	—	—	—	—	1 Dahnsfuß	10	—	10	—	15
Erbsen d. Ori.	—	—	—	—	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	4	1	1 Kalb kopf	24	—	24	—	24
Linßen	—	—	—	—	—	—											
Bohnen	—	—	—	—	—	—											

(Wirkualien = Preise). Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 20 kr. — Lichte, gegossene 24 kr. — Saisse 20 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 4 Soer 4 kr.